

PRESSEMITTEILUNG 06/2020



Verkehrsverbund Warnow GmbH
Stampfmüllerstraße 40
18057 Rostock
Telefon: 0381-802-1810
Telefax: 0381-802-2810
E-Mail: info@verkehrsverbund-warnow.de

Rostock, 28.12.2020

Tarifanpassung im Verkehrsverbund Warnow zum 1. Februar 2021

Der Verkehrsverbund Warnow (VVW) ermöglicht die umweltfreundliche Nutzung von Bahnen, Bussen und Fähren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und im Landkreis Rostock mit nur einem Fahrschein und einem einheitlichen Tarif. Gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen und Aufgabenträgern ist der VVW unter anderem für die Tarifgestaltung und -anpassung verantwortlich und sorgt mit allen Beteiligten dafür, dass für die täglichen Wege der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) in guter und verlässlicher Qualität genutzt werden kann.

„Betriebliche Kostensteigerungen zur Aufrechterhaltung der Angebote und Services erfordern nach einer zweijährigen Preisstabilität zum 1. Februar 2021 eine Tarifanpassung.“, so Stefan Wiedmer, Geschäftsführer der Verkehrsverbund Warnow GmbH. Die Tarifierhöhung beträgt durchschnittlich 3,8 Prozent. „Diese Anpassung steht nicht im Zusammenhang mit der aktuellen und herausfordernden Corona-Situation. Die im Jahr 2020 entstandenen Fahrgeldeinnahmeverluste konnten durch den ÖPNV-Rettungsschirm von Bund, Land, Landkreis und Hansestadt aufgefangen werden.“

Das Ticketangebot des Verkehrsverbundes Warnow bleibt im Wesentlichen unverändert. Neu ist das Mobil60-Partner-Ticket. Zwar kostet das Mobil60-Ticket mit 50 Euro zukünftig 3 Euro mehr. Entscheidet sich jedoch ein Paar für das Mobil60-Angebot, so kann das zweite Ticket für 40 Euro erworben werden. Beide Personen sind dann für durchschnittlich 45 Euro je Monat im Gesamtnetz des Verkehrsverbundes Warnow günstiger unterwegs.

Eine Einzelfahrkarte für den Geltungsbereich Rostock kostet ab 1. Februar 2021 zehn Cent mehr, also 2,40 Euro – mit der 4er-Karte kann weiterhin gespart werden. Trotz Anpassung auf 8,80 Euro kostet hier eine Fahrt nur 2,20 Euro. In den Stadtverkehren von Güstrow, Bützow und Bad Doberan liegt der Preis zukünftig bei 1,70 Euro, wobei die Citybuslinie 124 in Bad Doberan weiterhin kostenfrei bleibt. Eine Einzelfahrkarte für drei Zonen kostet zukünftig 4,20 Euro statt 4,00 Euro.

„Die Preise zur Fahrradmitnahme werden zur Stärkung einer klimafreundlichen und nachhaltigen Mobilität stabil gehalten.“, so Stefan Wiedmer. Die Fahrrad-Monatskarte kostet damit weiterhin 10 Euro in Rostock und 20 Euro für das Gesamtnetz, im Abonnement weiterhin 5 Euro bzw. 10 Euro ab 6 Zonen.

Alle Preise und weiteren Informationen zu den Tarifangeboten des VVW sind unter www.verkehrsverbund-warnow.de zu finden. Die neue Tarifbroschüre wird in den Kundenzentren der Verkehrsunternehmen erhältlich sein. Für weitere Anfragen können die Fahrgäste zudem den telefonischen Kundenservice der Verkehrsunternehmen nutzen:

- Rostocker Straßenbahn AG: 0381-802-1900 (Mo-Fr, 6-20 Uhr)
- rebus Regionalbus GmbH: 03843-6940-300 (Rostock) oder 03843-6940-400 (Güstrow) (Mo-Fr 8-12 Uhr und 13-17 Uhr)
- DB Regio AG Nordost: 0385-750-2405 (Mo-Fr, 7-20 Uhr)

„Die Verkehrsunternehmen halten die Region Rostock auch während der Pandemie mobil. Als wichtiger Teil der Daseinsvorsorge ist es die Aufgabe aller Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund Warnow auch während des Lockdowns ein gutes und sicheres ÖPNV-Angebot für die Fahrgäste zu gewährleisten. Daran arbeiten alle Mitarbeiter – Tag für Tag.“, so Stefan Wiedmer mit Blick auf die aktuelle Situation.

Mit freundlichen Grüßen

Verkehrsverbund Warnow GmbH